

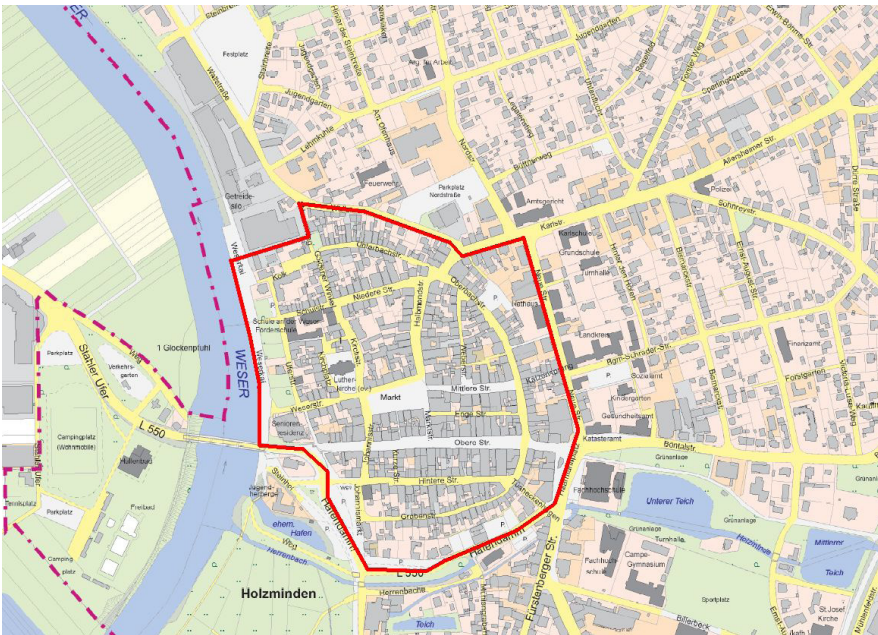
Holzminden macht Sinn – [ER]-Lebensraum Innenstadt

Modellprojekt: Holzminden

Stand: Januar 2010

Zentralörtliche
Einordnung: Mittelzentrum
Landkreis: Holzminden
Einwohnerzahl: 20.310

Gebietsgröße: ca. 20 ha
Bewohner: ca. 2.180
Gewerbe: ca. 200
Eigentümer: ca. 530
Leerstände:



Projektbeschreibung

Mit dem Projekt [ER]-Lebensraum Innenstadt will der Arbeitskreis „Holzminden macht's“ neue Wege finden, zeigen, beschreiten und begleiten. Aufbauend auf einer Eigentümerbefragung und einer zielgerichteten Interessentenbefragung sollen Defizite, aber auch Potenziale des Wohnens in der Holzmindener Innenstadt herausgearbeitet werden. Als zentrale Anlaufstelle aller Bewohner und Nutzer der Innenstadt soll ein Quartiersbüro eingerichtet werden, in dem ein Quartiersmanager als Ansprechperson zur Verfügung steht.

Projekt 01 – Eigentümerbefragung
Projekt 03 – Quartiersmanager
Projekt 05 – Freiräume
Projekt 07 – Barrierearmes Wohnen
Projekt 09 – Kleinprojekte

Projekt 02 – Interessentengespräche
Projekt 04 – Quartiersdatenbank
Projekt 06 – Leuchtturmprojekt
Projekt 08 – Quartiers-WLAN

Akteure

Für das Projekt haben sich eine Vielzahl von Akteuren zum Arbeitskreis „Holzminden macht's“ zusammengeschlossen. Zum einen sind das: Werbekreis Holzminden, Wirtschaftsjuvenoren, Haus & Grund Holzminden, Anwaltsverein Holzminden, Ärzteverein Holzminden. Dazu kommen: DEHOGA, Nord/LB, Volksbank Weserbergland eG, Öffentliche Sachversicherung, Immobilienmakler Habermann, Immobilienmakler Heise, Kaufhaus Schwager, Symrise, Stiebel Eltron, Brauerei Allersheim. Ergänzend hinzukommen: Berufsbildende Schule Holzminden, HAWK, Mobilcamping Holzminden, Täglicher Anzeiger, Stadt Holzminden, Stadtmarketing Holzminden GmbH, Kreishandwerkerschaft.

Charakteristik des Quartiers

Der Bereich des Quartiers der Kaianlage bildet den westlichen Rand der historischen Innenstadt der Stadt Holzminden. Die Weser bildet dabei gleichzeitig die Grenze zwischen Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Der Bereich des Weserkais grenzt direkt an den Innenstadtbereich, den belebten Marktplatz sowie die Fußgängerzone. Sowohl aus touristischer Sicht, als auch in Hinblick auf die Lebens- und Wohnqualität für die Anwohner bietet dieses Quartier ein enormes, leider bisher noch nicht ausreichend genutztes Potenzial. Die Umsetzung verschiedener Projekte direkt am Weserufer steigert nachhaltig die Attraktivität des Quartiers und führt damit zu einer spürbaren Aufwertung des gesamten Innstadtbereichs.

Vorgehensweise

Der Arbeitskreis „Holzminden macht’s“ hat die Stadtmarketing Holzminden GmbH mit der Koordinierung und Abrechnung der Projekte beauftragt. Für die Konkretisierung und Umsetzung der einzelnen Projekte wurde eine Projektgruppe gebildet, die sich aus Mitgliedern des Arbeitskreises, Vertretern der im Stadtrat vertretenen Fraktionen und Angehörigen der Stadtverwaltung zusammensetzt. Eine Schlüsselrolle kommt dem über das Projekt finanzierten Quartiersmanager zu. Zudem steht die HAWK als wissenschaftlicher Begleiter zur Seite.



Rechtsform der Quartiersinitiative

Die Zusammenarbeit der Quartiersinitiative erfolgt als Arbeitsgemeinschaft.

Finanzierung

| | |
|----------------------------|----------|
| Gesamtkosten des Projekts: | 80.000 € |
| Stadt: | 32.000 € |
| Private: | 16.000 € |
| Land: | 32.000 € |

Kontakt

Dirk Papenberg
 Arbeitskreis Holzminden macht’s
holzminden.machts@web.de

Ralf Schwager (bzw. Melanie Ebert)
 Stadtmarketing Holzminden GmbH
info@stadtmarketing-holzminden.de

Jens-Martin Wolff, Stadtbaurat
 Stadt Holzminden
wolff.jens-martin@holzminden.de

